

Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint
auch online

Nummer 43

Donnerstag, 28. Oktober 2021

80. Jahrgang

30. Oktober – Rote und Getränke am Sportplatz für die Häckselplatzbesucher

Sehen und gesehen werden am High-Society-Platz unter Schlepper- und Anhänger-Besitzern beim Häckselplatz.
Wir verkürzen die Wartezeit und bieten die restliche Stärkung.



Mal wieder Stau auf dem Weg zum Häckselplatz?

3 gute Gründe, trotzdem zu kommen:

- Essen (Rote Wurst)
- Trinken (Bier, Radler, Wasser, Spezi oder Cola)
- Grüngut loswerden

30. Oktober von 13.15 bis 17.00 Uhr

Do mo schau gschaffet, aber noid gessa
ond tronka isch (Sportheim-Parkplatz)

Bei Regen fällt's aus!

Foto: Vereinsarchiv



Der SV Hirrlingen lädt ein
zur
Schlachtplatte

Alternativ-Angebot:
Schnitzel mit Pommes

Sonntag 14.11.21, ab 11:30 Uhr
im Sportheim Hirrlingen

im Anschluss finden die Heimspiele unserer
beiden Aktivenmannschaften statt:
SGM Hirrlingen II/Hemmendorf – TSV Gomaringen
SV Hirrlingen – TV Derendingen

Wir bitten um Anmeldung und Reservierung unter
vorstand@sv-hirrlingen.de oder unter 0162/9223182.

Zudem gilt die dann gültige Corona-VO, heißt aktuell nur
mit 3G-Nachweis.
Wir behalten uns eine doppelte Belegung je nach Anzahl der
Anmeldungen vor.

Nicht immer können alle Kindergartenferien, insbesondere wenn beide Eltern berufstätig sind, mit dem persönlichen Jahresurlaub abgedeckt oder in Einklang gebracht werden. Während der Sommerferien haben die örtlichen Kindergärten daher zu unterschiedlichen Zeiten geschlossen und bemühen sich um eine gegenseitige Vertretung. **Dies ist aber nur möglich, wenn auch freie Betreuungsplätze zur Verfügung stehen.** Die Lage der Schließzeiten in den Sommerferien erstreckt sich vollständig auf die Sommerferien, d.h. die Sommerferienwochen 1 bis 6.

Bei der Kleinkindbetreuung ist zu beachten, dass generell keine Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren zur Vertretung angeboten werden. Für die Betreuung von Kindern im Alter bis 3 Jahre müssen während der Schließzeiten daher andere Lösungen gefunden werden. Eine Alternative kann in diesen Fällen z.B. die Betreuung durch eine Tagespflegeperson bieten.

Anmeldeformulare für die Ferienbetreuung werden zu gegebener Zeit zur Verfügung gestellt.
Ferienplan siehe Seite 3

Notdienste/Service



Störungsrufnummer Wasser

Bei dringenden Störungen im Bereich der Wasserversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der Stadtwerke Rottenburg, Tel. 07472 933200, auf.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 30.10.2021

Apotheke, Haigerlocher Straße 14
Rangendingen, Tel. 07471 8090

Sonntag, 31.10.2021

Eichenberg-Apotheke, Marktstraße 5
Hirrlingen, Tel. 07478 91170

Montag, 1.11.2021

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 21
Balingen, Tel. 07433 21418

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik
Otfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Fortsetzung siehe Seite 4 unten

Ferienplanung 2022

Vergangene Woche wurde die Ferienplanung der örtlichen Kindertageseinrichtungen für das Jahr 2022 aufeinander abgestimmt:

Kindergarten St. Josef

Brückentag: 7.1.2022
Fasnet: 28.2. - 1.3.2022
Brückentag: 27.5.2022
Pfingsten: 7.6. - 10.6.2022
Sommerferien: 22.8. - 9.9.2022
Weihnachten: 27.12. - 30.12.2022
Planungstag: 14.3.2022

Kindergarten Wiesenäcker

Brückentag: 7.1.2022
Fasnet: 28.2. - 1.3.2022
Brückentag: 27.5.2022
Pfingsten: 13.6. - 17.6.2022
Sommerferien: 1.8. - 19.8.2022
Weihnachten: 27.12. - 30.12.2022
Planungstage: 2.3.2022 und 17.10.2022

Kindergarten Lehen

Brückentag: 7.1.2022
Fasnet: 28.2. - 1.3.2022
Brückentag: 27.5.2022
Pfingsten: 13.6. - 17.6.2022
Sommerferien: 1.8. - 19.8.2022
Weihnachten: 27.12. - 30.12.2022
Planungstage: 2.3.2022 und 31.10.2022

Weihnachtsmarkt 4. Dezember 2021 in Hirrlingen

Alle, die Interesse haben, am diesjährigen Weihnachtsmarkt mitzuwirken, treffen sich am

Donnerstag, 4. November 2021, um 20.00 Uhr

im Gasthaus „Krone“.

Ferienplan 2022

Kalenderpedia
Informationen zum Kalender

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Sa Neujahr	1 Di	1 Di	1 Fr	1 So Tag der Arbeit	1 Mi	1 Fr	1 Mo	1 Do	1 Sa	1 Di Allerheiligen	1 Do
2 So	2 Mi	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Di	2 Fr	2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mo	3 Do	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi	3 Sa	3 Mo Tag der Dt. Einheit	3 Do	3 Sa
4 Di	4 Fr	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Do	4 So	4 Di	4 Fr	4 So
5 Mi	5 Sa	5 Di	5 Di	5 Do	5 So Pfingsten	5 Di	5 Fr	5 Mo	5 Mi	5 Sa	5 Mo
6 Do heilige Drei Könige	6 So	6 Mi	6 Mi	6 Fr	6 Mo Pfingstmontag	6 Mi	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	6 Di
7 Fr	7 Mo	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo	7 Mi
8 Sa	8 Di	8 Di	8 Fr	8 So Muttertag	8 Mi	8 Fr	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do
9 So	9 Mi	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Fr	9 So	9 Mi	9 Fr
10 Mo	10 Do	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 Sa
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Mo	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Mo
13 Do	13 So	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi	13 Sa	13 Do	13 Do	13 So	13 Di
14 Fr	14 Mo	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Mi
15 Sa	15 Di	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do
16 So	16 Mi	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr
17 Mo	17 Do	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi	17 Sa	17 Mo	17 Do	17 Sa
18 Di	18 Fr	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr	18 So
19 Mi	19 Sa	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Mo
20 Do	20 So	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mi	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di
21 Fr	21 Mo	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mi
22 Sa	22 Di	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Do
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Fr	23 So	23 Mi	23 Fr
24 Mo	24 Do	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi	24 Sa	24 Mo	24 Do	24 Sa Heiligabend
25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So 1. Weihnachtstag
26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 Mo 2. Weihnachtstag
27 Do	27 So	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So 1. Advent	27 Di
28 Fr	28 Mo	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Mi	28 Do	28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Sa	29 Di	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do
30 So	30 Mi	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr
31 Mo	31 Do	31 Do	31 Di	31 Di	31 Do	31 So	31 Mi	31 Mi	31 Mo	31 Mi	31 Sa Silvester

Angaben ohne Gewähr

© Kalenderpedia® www.kalenderpedia.de

Schulferien in BW
Kindergarten St. Josef
Kindergarten Wiesendöcker
Kindergarten Lehen

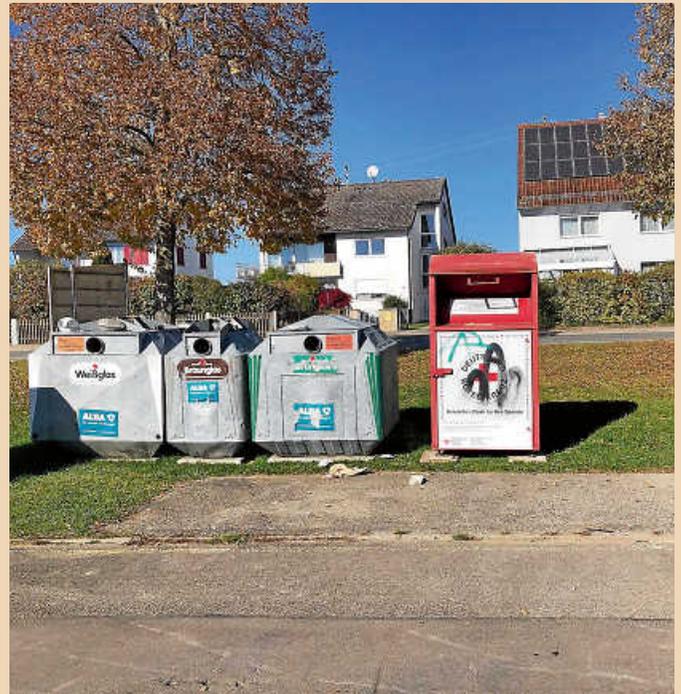
Umstellung Altkleidercontainer

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Altkleidercontainer aus dem Drosselweg wurde zum Parkplatz bei der Eichenberghalle umgestellt.

Wir sammeln gut erhaltene Kleidungsstücke, tragbare Schuhe, Bett- und Tischwäsche sowie Federbetten. Da die Entsorgung mit hohen Kosten verbunden ist, sammeln wir keine Lumpen, keine Stoffreste sowie keine beschädigte oder stark verschmutzte Kleidung.

Für die bisherigen Altkleiderspenden bedanken wir uns recht herzlich, der Erlös der Sammlung kommt direkt den sozialen und humanitären Aufgaben im DRK-OV Hirrlingen und Umgebung zugute. Dadurch werden z.B. das Jugendrotkreuz und die Helfer-vor-Ort-Gruppe finanziert.

Leider wurde unser Container durch Vandalismus verunstaltet, was mit hohen Reinigungsgebühren verbunden ist. Hinweise zum Verursacher werden gerne unter drk-hirrlingen@web.de entgegengenommen.



Altkleidercontainer bei der Eichenberghalle

Foto: Peter Straub

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist: zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation
SR
Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Nina Lehmann und Barbara Kienzle
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen
Telefon 07478/2621549
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Ambulante Pflege an der Starzel

Oberdorfstraße 4
72414 Rangendingen
Tel. 07471 870962-0
E-Mail: info@pflege-starzel.de
Grundpflege - Behandlungspflege -
Hauswirtschaft - stundenweise Betreuung



Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.



Kontakt: Standort Rottenburg
Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Pflegestützpunkt auf der sen'FIT

Am Samstag, 6. November, findet von 10.00 bis 17.00 Uhr wieder die Seniorenmesse sen'FIT in Tübingen statt. Verschiedene Aussteller ermöglichen Informationen rund um die Themen Altersvorsorge, Gesundheit, Optik und Hörgeräte, Haustechnik, Versicherung, Erbrecht und Bestattung, Reisen, Freizeit und Vereine. Auch der Pflegestützpunkt, eine Beratungsstelle für ältere oder pflegebedürftige Menschen, ist mit einem Stand und einem Informationsvortrag („Pflege - Was nun?“) vertreten. Als Rahmenprogramm gibt es Kurzvorträge und ein Podiumsgespräch. Das Programm finden Sie unter www.messe.tagblatt.de/senfit. Veranstaltungsort ist das Sparkassen Carré, Mühlbachackerstr. 22, 72072 Tübingen. Der Eintritt ist kostenfrei. Es besteht die 3G-Nachweispflicht. Kontaktdaten des Pflegestützpunkts Standort Rottenburg: C. Kitsch-Derin, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg, Tel. 07472 9881812
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbTue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter Tel. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung



Ende der Sommerzeit

Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag um eine Stunde von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurückgestellt. Die Nacht ist also eine Stunde länger. Morgens wird es früher hell, dafür ist es aber abends früher dunkel. Funkuhren schalten von selbst um, andere Uhren müssen von Hand um eine Stunde zurückgedreht werden. Funk-



uhren richten sich nach einem Zeitsignalsender bei Frankfurt am Main, der von der Atomuhr der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) in Braunschweig gesteuert wird.

Ergebnis der Altmetallsammlung

Am 2. Oktober wurde in Hirrlingen eine Altmetallsammlung für den Erhalt der Marienspielwiese durchgeführt. Die Sammlung wurde auch dieses Jahr wieder von vielen Spendern unterstützt, so dass der erfreuliche Betrag von 2.555,90 € erbracht wurde. Die gesamte Summe wird an die Kirchengemeinde zum Erhalt und zur Erneuerung der Marienspielwiese übergeben. Ein herzliches „Vergelts Gott!“ den vielen Spendern, die diese Sammlung unterstützt haben.

Gebhard Saile, Jürgen Beuter-Krespach



Bücherei Hirrlingen

Bücherei Hirrlingen, Beim Schloss 2
Tel. 07478 261157, buecherei@hirrlingen.de
Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 11.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	10.30 - 11.30 Uhr

Wir sind wieder zu den regulären Öffnungszeiten an vier Tagen in der Woche für Euch da!

Einlassbestimmungen:

- Maskenpflicht (OP oder FFP2)
- 3G-Nachweis (ausgenommen sind Kinder bis 5 Jahre und Schüler unter 18)
- Dokumentation der Kontaktdaten (Luca- oder Corona-App oder Liste)
- Abstand halten, Hände desinfizieren

Für die Rückgabe von Medien ist die Vorlage eines Testnachweises nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf einen schönen Leseherbst mit Euch.

Für Lesetipps und weitere Infos folgt uns auf Instagram:



Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



DIASPORAHAUS
BIETENHAUSEN e.V.



Gemeinde Hirrlingen

Kontaktzeit

Donnerstag	13.30 - 14.30 Uhr
Freitag	11.00 - 12.00 Uhr

Soziale Gruppenarbeit

Dienstag	14.15 - 16.45 Uhr
Freitag	12.00 - 15.15 Uhr

Kindercafé

Donnerstag	15.15 - 16.45 Uhr
------------	-------------------

Teenieclub

Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
------------	-------------------

Gesprächs-/Beratungszeit

nach Vereinbarung

Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per E-Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Tel. 07478 260019, Fax 2621120
E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Auftaktveranstaltung zur Förderung innovativer Projekte in Kindertageseinrichtungen

Staatssekretär Volker Schebesta MdL: „Die trägerspezifischen innovativen Projekte leisten einen wichtigen Beitrag zur Qualitätsentwicklung der frühkindlichen Bildung.“

Die Herausforderungen in der frühkindlichen Bildung sind in den vergangenen Jahren stetig gewachsen: früher einsetzende Bedarfe in der Kleinkindbetreuung, der Wunsch nach dem Ausbau von Ganztagsbetreuung in Kindertageseinrichtungen, die Umsetzung verschiedener Maßnahmen zur pädagogischen Förderung – um nur einige Stichworte zu nennen. Um diesen zu begegnen, sind die „Trägerspezifischen innovativen Projekte Baden-Württemberg“ (TiP), die das Land im Rahmen des Gute-Kita-Gesetzes auflegt, ein wichtiger Baustein. Diese helfen Kindertageseinrichtungen, innovative Ideen zu konzipieren und umzusetzen. Dazu hat das Kultusministerium am 25. Oktober 2021 eine digitale Auftaktveranstaltung in Form einer Fachtagung durchgeführt.

„Die vielfältigen Herausforderungen im pädagogischen Bereich sind auch eine Chance für neue Ansätze und nachhaltige inhaltliche Entwicklungen in den Kindertageseinrichtungen“, sagt Staatssekretär Volker Schebesta MdL. Er ergänzt: „Die trägerspezifischen innovativen Projekte sind in dieser Hinsicht sehr wertvoll, denn sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Qualitätsentwicklung der frühkindlichen Bildung in unserem Land. Und eine Steigerung der Qualität ist unabdingbar, um zukünftigen Veränderungen angemessen und langfristig zu begegnen. Dafür stehen die trägerspezifischen innovativen Projekte in Baden-Württemberg.“

Projekte in ganz Baden-Württemberg erhalten Anschubförderung

Vor dem Hintergrund der Qualitätsentwicklung in der pädagogischen Arbeit sind an den Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg innovative Projekte entstanden, deren Umsetzung an den verschiedenen Projektstandorten im Land bereits begonnen hat. Die unterschiedliche Trägerschaft und die Vielfalt der konzeptionellen Ausrichtungen der Einrichtungen der frühkindlichen Bildung in Baden-Württemberg fanden dabei Berücksichtigung. Für ein Projekt konnten sich einzelne oder mehrere Kindertageseinrichtungen oder -einrichtungsverbände bewerben. Projekte sind von einzelnen Trägern oder trägerübergreifend organisiert und auf eine oder mehrere Kommunen ausgerichtet. Die Projektstandorte erhalten eine Anschubförderung über einen Zeitraum von zwei Jahren (2021 und 2022) in Höhe von jährlich bis zu 400.000 Euro. Die Projektstandorte verteilen sich auf ganz Baden-Württemberg.

Ziel der Projekte ist eine Steigerung der Qualität in den Bereichen der Organisations- und Personalentwicklung sowie der inhaltlichen Entwicklung. „Maßnahmen zur Personalentwicklung, zur Weiterentwicklung pädagogischer Inhalte und zur strukturellen Veränderung erleichtern pädagogischen Fachkräften die tägliche Arbeit. Gleichzeitig kommen sie auch den Kindern zu Gute, da dadurch die pädagogische Arbeit gestärkt werden kann“, sagt Staatssekretär Schebesta. Die Vielfalt der Projekte zeige auch das große Interesse an der Umsetzung von innovativen Ideen im frühkindlichen Bereich, die von Digitalisierung bis hin zur Sozialarbeit im Kindergarten oder neuen Konzepten zu Naturpädagogik reichen. Die im Projektverlauf gewonnenen Erkenntnisse könnten zudem maßgeblich für eine Übertragbarkeit auf weitere pädagogische Einrichtungen sein und damit zukunftsweisende Impulse für die frühkindliche Bildung und Betreuung setzen.

Austausch, Netzwerkbildung und Expertentalk

Auf der Fachtagung haben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgetauscht, Erfahrungen geteilt und Netzwerke gebildet. Im Rahmen der Fachtagung hat Staatssekretär Vol-

ker Schebesta an einem Expertentalk zu aktuellen Themen aus der frühkindlichen Bildung teilgenommen. Daran waren auch renommierte Experten wie Prof. Dr. Kirsten Fuchs-Rechlin, Leiterin der Weiterbildungsinitiative frühpädagogische Fachkräfte am Deutschen Jugendinstitut sowie Prof. Dr. Jeanette Roos, Professorin für Entwicklungs- und pädagogische Psychologie an der PH Heidelberg und Leiterin des Bachelor-Studiengangs „Frühkindliche und Elementarbildung“, beteiligt. Ebenfalls Teil der Diskussionsrunde waren Johanna Bächle vom städtischen Amt für Bildung und Kultur der Stadt Mühlacker sowie Martina Blattner, Leiterin des Fachbereichs Kindertageseinrichtungen, Heilpädagogik und Familienzentren im Diakonischen Werk Oberschwaben – Allgäu – Bodensee. Die Expertinnen aus der Praxis, Johanna Bächle und Martina Blattner, setzen dabei jeweils ein gefördertes Projekt um.

Weitere Informationen

Die Liste der trägerspezifischen innovativen Projekte, die in Baden-Württemberg eine Förderung erhalten, wird im Nachgang der Veranstaltung veröffentlicht. Weitere Informationen zu den trägerspezifischen innovativen Projekten finden Sie unter https://www.dlr.de/pt/desktopdefault.aspx/tabid-11212/16307_read-72900.

Finanzamt Tübingen

Schnuppertag am Donnerstag, 4.11.2021

Dauer: 13.30 - ca. 16.00 Uhr

Interesse an einer **fundierte Ausbildung** oder einem **dualen Studium bei der Finanzverwaltung**, aber Du weißt nicht, ob dies der richtige Beruf für Dich ist? Damit Du Dir selbst ein Bild über die verschiedenen Aufgaben und Berufe bei der Finanzverwaltung machen kannst, bietet das Finanzamt Tübingen einen Schnuppertag an. Hier kannst Du die Aufgaben des Finanzamts kennenlernen und Dich mit den Ausbildern sowie unseren Studierenden und Auszubildenden in Gesprächen genau informieren.

Weitere Informationen zur Ausbildung findest Du auch unter:

www.fa-tuebingen.de und www.steuer-kann-ich-auch.de
Bei weiteren Fragen stehen Dir Frau Schwitalle oder Frau Holzwarth gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten:

Tel. 07071 757-4668 bzw. 757-4640

E-Mail: poststelle-86@finanzamt.bwl.de

Finanzamt Tübingen, Steinlachallee 6 - 8, 72072 Tübingen
Damit wir besser planen können, bitten wir um eine Anmeldung bis 2.11.2021 (bei hoher Anmeldezahl wird ein weiterer Termin am Vormittag von 9.30 bis 12.00 Uhr angeboten, bitte angeben, ob eine Teilnahme auch vormittags möglich wäre):

☒

Name

Vorname

Straße, Hausnummer.....

PLZ, Wohnort.....

Telefon.....

E-Mail

Teilnahme alternativ auch vormittags möglich:.....

☒

Anmeldung bitte vollständig ausgefüllt bei uns abgeben oder eine E-Mail mit entsprechenden Angaben schicken. Die persönlichen Daten werden nur zur Abwicklung des Schnuppertages benutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Landratsamt Tübingen



Information des Landratsamts Tübingen als untere Jagdbehörde: Bewegungsjagden im Herbst

Wenn sich die Blätter bunt färben, beginnt die Hauptjagdzeit auf Rehe, Rotwild und Wildschweine. In vielen Revieren finden sogenannte Bewegungsjagden statt. Die Bewegungsjagden im Herbst ermöglichen einen effektiven Eingriff in den Wildbestand und tragen maßgeblich zur Erfüllung der Abschussvorgaben bei. Ziel dieser Jagden ist, gemäß dem Gesetzesauftrag an die Jäger, einen artenreichen und gesunden Wildbestand zu erhalten und Schäden in Wald und Feld zu verringern. Wildfleisch ist außerdem ein ökologisch wertvolles Lebensmittel. Aber auch vor dem Hintergrund des Ausbruchs der afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen in Brandenburg sind Bewegungsjagden - am besten revierübergreifend - wichtig, um den Wildschweinbestand zumindest nicht weiter anwachsen zu lassen und somit das Infektionsrisiko zu minimieren.

Wann und wo Bewegungsjagden stattfinden, kennzeichnen Hinweisschilder oder Absperrbänder. Außerdem erfolgen in der Regel zu den einzelnen Jagden Informationen in der Presse und den betreffenden Mitteilungsblättern der Gemeinden. In diesen ausgewiesenen Jagdgebieten kann es vermehrt vorkommen, dass Jagdhunde und Wildtiere unvermittelt die Wege bzw. Fahrbahn kreuzen und Schüsse fallen. Großräumige Bewegungsjagden können sich über mehrere Stunden hinziehen. Damit keine Jagdteilnehmer oder Unbeteiligte gefährdet werden, gelten vor Ort strenge Regeln. So ist beispielsweise für Jäger und Treiber das Tragen von Signalkleidung Pflicht. Ferner darf nur geschossen werden, wenn ausreichender „Kugelfang“ vorhanden ist. Allgemein gilt: Sicherheit geht vor Jagderfolg. Reiter, Jogger und Spaziergänger sollten trotz aller Vorsichtsmaßnahmen unbedingt Warnschilder und Absperrbänder beachten und das Jagdgebiet meiden.

Herbstversammlung der Weingärtner

Am **Donnerstag, 4. November 2021**, um 19.00 Uhr laden der Weinbauarbeitskreis und die örtlichen Weinbauvereine im Kreis Tübingen sowie die Abteilung Landwirtschaft im Landratsamt Tübingen interessierte Weingärtnerinnen und Weingärtner zur zweiten Weingärtner-Herbstversammlung 2021 nach Rottenburg-Wurmlingen in das St.-Josefs-Heim (Schulstraße 2) ein. Gerd Götz vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinland-Pfalz wird über neue pilzwiderstandsfähige Rebsorten im Anbau und der Vermarktung sprechen. Auch wird eine Weinprobe mit fünf Weinen von pilzwiderstandsfähigen Sorten angeboten.

Für die Weinprobe erhebt der Weinbauarbeitskreis einen Unkostenbeitrag von 5 € beim Einlass. Eine Anmeldung bis spätestens 1. November 2021 ist erforderlich (online unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft unter der Rubrik „Veranstaltungen“).

Bei der Veranstaltung besteht die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Darüber hinaus ist ein 3G-Nachweis erforderlich.

Kompost fühlen, sehen und sogar schmecken

Aktion für Kinder am Freitag, 5. November 2021

Die Biodiversitätsberatung der Abteilung Landwirtschaft im Landratsamt Tübingen lädt am Freitag, 5. November 2021, Kinder von 8 bis 10 Jahren zu einer Aktion rund um das Thema „Kompost“ am Schaugarten im Außenbereich des Landratsamts Tübingen ein. Für die Veranstaltung werden zwei Zeitfenster angeboten: von 13.30 bis 15.00 Uhr oder von 15.30 bis 17.00 Uhr.

„Gärtners Schwarzes Gold“ - so nennt man den Kompost auch im Volksmund. Dieser natürliche Pflanzendünger beherbergt eine Vielzahl an Lebewesen. Beim Projekttag können die Kinder einen Blick in das Innere der „Lebensgemeinschaft Kompost“ werfen. Dabei erfahren sie, welche „Nahrung“ der Kompost verdauen kann und was besser nicht auf den Kompost gehört. Sie lernen, wie man aus eigenen

Küchen- oder Grünschnittabfällen Dünger herstellen kann, wie der biologische Verrottungsprozess abläuft und welche Tiere daran beteiligt sind.

Die jungen Gärtner/-innen dürfen gerne auch mit elterlicher Begleitung kommen.

Eine dem Wetter angepasste Kleidung ist wichtig, die Veranstaltung findet ausschließlich im Außenbereich statt. Wer hat, darf gerne Gartenhandschuhe und eine kleine Schaufel mitbringen. Bei ganz schlechtem Wetter muss die Veranstaltung gegebenenfalls abgesagt werden.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung bis zum 1. November 2021 unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft unter der Rubrik „Veranstaltungen“ ist erforderlich. Es gelten die Vorgaben der aktuell gültigen Corona-Verordnung. Der Schaugarten befindet sich im Außenbereich des Landratsamts Tübingen (Wilhelm-Keil-Straße 50; den Fußweg vom Landratsamt in Richtung Regierungspräsidium gehen, dann liegt der Schaugarten auf der rechten Seite in der Wiese).

Online(Mitmach)-Vortrag „Hülsenfrüchte“ am 10./15. November 2021

Dass Linsen, Erbsen, Bohnen und Co. gesund sind, ist wohlbekannt. Trotzdem landen Hülsenfrüchte vergleichsweise selten in unseren Kochtöpfen und auf unseren Tellern und wenn, dann meist als schwäbischer Klassiker: Linsen mit Spätzle. Doch die Vielfalt der Hülsenfrüchte bietet weit mehr. So lassen sich leckere Aufstriche, Pesto, Aufläufe, Bratlinge und auch Salate daraus herstellen.

Bei einem Online(Mitmach)-Vortrag am Mittwoch, 10. November 2021, von 18.00 bis 19.30 Uhr kann man zahlreiche Zubereitungsmöglichkeiten, Inhaltsstoffe und Wissenswertes rund um die Hülsenfrüchte entdecken. Wer möchte, kann während des Vortrags unter Anleitung der Referentin Karin Rupprecht, Dipl.-Ing. (FH) Haushalts- und Ernährungstechnik, eine kleine Köstlichkeit aus Hülsenfrüchten zubereiten. Die benötigten Zutaten erhält man einige Tage vor der Veranstaltung mit dem Zugangslink. Am Montag, 15. November 2021, wird die Veranstaltung ebenfalls von 18.99 bis 19.30 Uhr ein zweites Mal angeboten.

Der von der Abteilung Landwirtschaft im Landratsamt Tübingen angebotene Mitmach-Vortrag ist kostenfrei. Er findet im Rahmen der Landesinitiative „Mach's Mahl!“ statt und wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Anmeldung online unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft, Rubrik „Aktuelle Veranstaltungen“.

Regierungspräsidium Tübingen

Durchführung einer Gewässerschau an der Starzel, G.I.O. von Rangendingen bis Bietenhausen

Als Gewässereigentümer/Gewässerunterhaltungspflichtiger der Starzel beabsichtigt das Regierungspräsidium, eine Gewässerschau gemäß § 32 Abs. 6 Wassergesetz durchzuführen. Bei der Gewässerbegehung wird u.a. auch das Landratsamt vertreten sein. Alle Betroffenen (insbesondere Anlieger) werden hierzu herzlich eingeladen.

Termin: **Dienstag, 16.11.2021**

Zeit: **9.00 - 16.00 Uhr**

Beginn: **an der Wendeplatte Daimlerstraße (Gemeindegrenze Hechingen)**

Ende: **an der Kläranlage Bietenhausen (Gemeindegrenze Rottenburg)**

Sinn und Zweck einer Gewässerschau ist es, nachteilige Veränderungen am und im Gewässer festzustellen und die im Rahmen der Unterhaltungslast erforderlichen Maßnahmen rechtzeitig durchzuführen oder anzuordnen.

Hinweise zur geltenden Corona-Verordnung:

- Wir weisen auf die allgemein gültigen Corona-Regelungen des Landes Baden-Württemberg und insbesondere auf § 10 Corona-Verordnung hin, d.h. Abstands- und Hygieneregeln sowie Maskenpflicht sind zwingend einzuhalten. Die Veranstaltung ist unter Vorbehalt geplant. Eine Absage aufgrund des Erreichens der Alarmstufe ist jederzeit möglich.

- Die Teilnehmenden informieren sich rechtzeitig vor der Anreise über die aktuell geltende Stufe des Warnsystems Baden-Württemberg.
- Es ist während der gesamten Veranstaltung der persönliche Abstand von 1,5 m einzuhalten.
- Die allgemeine Husten- und Nies-Etikette ist zu beachten.
- Es wird darauf hingewiesen, dass Personen, die aufgrund der persönlichen Konstitution einer Risikogruppe angehören, gebeten werden, nicht an der Gewässerschau teilzunehmen.
- Personen, die sich in den letzten 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten haben, werden gebeten, nicht an der Gewässerschau teilzunehmen.
- Personen, die am Tag der Veranstaltung Symptome aufweisen, werden gebeten, nicht an der Gewässerschau teilzunehmen.
- Bei Verstoß gegen die Regelungen müssen entsprechende Personen von der Teilnahme am weiteren Verlauf der Gewässerschau ausgeschlossen werden.
- Sollte am Tag der Veranstaltung die Warnstufe erreicht sein, weisen wir darauf hin, dass die 3G-Regelung eingehalten werden muss.
- Die Teilnehmer akzeptieren zu Beginn der Veranstaltung mit ihrer Unterschrift die Bestimmungen des Hygienekonzepts und verpflichten sich zur Einhaltung dieser Vorgaben.

Für eine Anmeldung wenden Sie sich bitte bis zum 15.11.2021 an Herrn Stephan Rapp telefonisch unter 07071 757-3556 oder per Mail stephan.rapp@rpt.bwl.de.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinden

Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)



Wann wird es hell in der Welt?

Worauf kommt es im Leben an? Was soll ich tun? Gibt es einen sicheren Weg? Diese Fragen bewegten Menschen zu allen Zeiten. Das Evangelium des kommenden Sonntags gibt uns eine eindeutige Antwort: Gott und den Nächsten zu lieben! Beides gehört untrennbar zusammen. Nur wer sich von Gott angenommen und geliebt weiß, kann diese Zuwendung an andere weitergeben.

In den „Erzählungen der Chassidim“ von Martin Buber finden wir folgende Geschichte:

Rabbi Pinchas fragte einst seine Schüler, wie man die Stunde bestimmt, in der die Nacht endet und der Tag beginnt. „Ist es, wenn man von weitem einen Hund von einem Schaf unterscheiden kann?“, fragte einer der Schüler. „Nein“, sagte der Rabbi. „Ist es, wenn man von weitem einen Dattelbaum von einem Feigenbaum unterscheiden kann?“, fragte ein anderer. „Nein“, sagte der Rabbi. „Aber wann ist es dann?“, fragten die Schüler. „Es ist dann, wenn du in das Gesicht irgendeines Menschen blicken kannst, und deine Schwester oder deinen Bruder siehst. Bis dahin ist die Nacht noch bei uns!“

Diese Geschichte ist nur eine andere Form des Evangeliums. Wann wird es hell in der Welt? Wann verschwindet die Nacht? Wenn Menschen fähig werden, wirklich zu lieben! Dass es hell wird in der Welt, das ist keine Frucht des Verstandes. Was haben die Menschen nicht alles fertiggebracht! Ein Mensch, der vor hundert Jahren gelebt hat, wäre fremd in unserer Zeit. Nicht weil die Menschen anders aussehen. Nein, weil die Menschen die Welt verändert haben. Und doch ist es noch nicht Tag.

Trotz allgemeinem Fortschritt ist es immer noch dunkel in der Welt, weil die Menschen nicht aufhören zu versuchen, nur mit dem Verstand zu sehen, das Licht zu entdecken, den aufkommenden, aufbrechenden Tag nur mit ihrem Verstand zu finden.

In der Geschichte „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry sagt der Fuchs: „Man sieht nur mit dem Herzen gut.“ Ja, man sieht das Licht nur mit den Augen des Herzens.

„Es wird Morgen, wenn du in das Gesicht irgendeines Menschen blicken kannst, und deine Schwester oder deinen Bruder siehst.“ Und dieses Sehen kann man nur mit den Augen des Herzens.

Liebe deinen Nächsten wie dich selbst! Dann stehst du an der Tür zum Reich Gottes. Erst dann wird es Tag.

Pfarrer Andrej Krekshin

Öffentliche Gottesdienste in der SE

Freitag, 29. Oktober

18.00 Uhr (He) Rosenkranz
18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
Requiem für Maria-Luise Waller

Samstag, 30. Oktober

15.00 Uhr (H) Trauung von Manuel
u. Ann-Kathrin Riegger geb. Raidt
19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier

Sonntag, 31. Oktober – 31. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Dtn 6,2-6; Lll: Hebr 7,23-28; Ev: Mk 12,28 b-34
9.00 Uhr (D) ev. Gottesdienst
9.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (S,He) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Montag, 1. November - Allerheiligen

Ll: Offb 7,2-4.9-14; Lll: 1 Joh 1-3; Ev: Mt 5,1-12 a
9.00 Uhr (F,He) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (H,S,D) Eucharistiefeier
14.00 Uhr (D,F,H,He,S) Allerseelenandacht
auf dem Friedhof
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Dienstag, 2. November - Allerseelen

16.00 Uhr (F) Krankenkommunion
17.20 Uhr (H) Rosenkranz
18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
18.00 Uhr (D) Eucharistiefeier

Mittwoch, 3. November

7.00 Uhr (H) stille Anbetung
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
16.00 Uhr (H) Wort-Gottes-Feier im KBF
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 4. November

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier
17.25 Uhr (S) Rosenkranz
18.00 Uhr (S) Eucharistiefeier – Opfer: Miteinander teilen
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 5. November – Herz-Jesu

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier
ab 16.00 Uhr (H) Krankenkommunion
17.20 Uhr (H) Rosenkranz
18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier – Opfer: Miteinander teilen
18.00 Uhr (He) Rosenkranz im Albertus-Saal

Sonntag, 7. November – 32. Sonntag im Jahreskreis

Ll: 1 Kön 17,10-16; Lll: Hebr 9,24-28; Ev: Mk 12,38-44
9.00 Uhr (H,D) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier mit
Ministrantenaufnahme und Ehrungen
11.15 Uhr (H) Essen für Alleinstehende
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Informationen zu den Gottesdiensten:

Es gelten weiterhin folgende Maßnahmen:

- Das Tragen einer medizinischen Maske (Einwegmaske) oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder eine FFP2 ist Pflicht, auch für Kinder ab 6 Jahren.
- Das Singen mit Maske ist wieder eingeschränkt möglich. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit.
- Für Ihr Verständnis bedanken wir uns!

Ihre Kirchengemeinde

Weitere Mitteilungen

Allerseelenandacht auf dem Friedhof

Wir beginnen um 14.00 Uhr die Allerseelenandacht in allen Gemeinden auf dem Friedhof vor der Aussegnungshalle.

- Personen mit Krankheitssymptomen können nicht teilnehmen.
- **Maskenpflicht!** Aufgrund der dicht aneinander liegenden Gräber besteht auch auf dem Friedhof Maskenpflicht. Bitte geben Sie dies an Ihre Verwandten weiter.
- Verpflichtend ist weiterhin die Führung einer Anwesenheitsliste. Tragen Sie sich bitte in die bereitliegende Liste ein und desinfizieren Ihre Hände danach.
- Es können keine Bilder der Verstorbenen an eine Stellwand angebracht werden.
- Bitte bringen Sie Ihr **eigenes** Weihwasser mit. Wer Weihwasser benötigt, kann sich bei Frau Lohmiller (Mesnerin) bis Freitag, 29.10.2021, melden.

Wir bedanken uns für Ihr/Euer Verständnis und auf Ihr/Euer Kommen.

Willkommen zum gemeinsamen Mittagessen in fröhlicher Runde!



Wir laden alle zum gemeinsamen Mittagessen ein, egal welchen Alters, welcher Religion und welchen Geschlechts am Sonntag, 7. November 2021, um 11.30 Uhr.

Das Gemeindezentrum ist ab 11.00 Uhr geöffnet. Wer Lust und Zeit hat, der melde sich bitte telefonisch bis Dienstag, 2. November 2021, bei mir an (Tel. 07478 1745).

Luitgard Werner

Getauft und in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wurde:

Hannes Gerhard Fric

Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478 913054
Handy: 0152 12907075
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472 951840
Pfarrbüro Hirrlingen Brigitte Deibler: 07478 1235
Gemeindereferentin Martina Dietrich: 07478 2621010
Diakon i. Z. Godehard König: privat 07478 8225

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de
Homepage: <https://se-eichenberg.drs.de>

Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen



Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Sekretariat Anja Alex: Di. 8.00 - 12.30 Uhr Do. 14 - 18 Uhr
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471-71982
Pfarrerinnen Charlotte Sander, Tel. 07471-9845729
www.kirche-bodelshausen.de

Reformationsfest - 31. Oktober 2021:

Wochenspruch:

Einen andern Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. 1. Kor 3,11

Liebe Mitmenschen,

Was gehört zur Grundlage des Lebens? Wie können wir uns gut entwickeln als Menschen? Wir wissen, dazu gehört eine gute und liebevolle Eltern-Kind-Beziehung, die Selbstbewusstsein und Stabilität auf den Lebensweg gibt. Gesicherte wirtschaftliche Verhältnisse, Gesundheit und gute medizinische Versorgung, ein Land im Frieden, mit demokratischen Verhältnissen. Das sind gute Voraussetzungen für eine gute Entwicklung. Aber das Leben ist ja nicht so. Jede dieser Grundlagen, jedes dieser Fundamente ist in sich wackelig, ob es die Gesundheit ist oder die gesicherten wirtschaftlichen Verhältnisse, der Frieden im Land oder die Demokratie, ja selbst die gute Eltern-Kind-Beziehung kann schwer gestört werden. Das Leben wirft einen um und um. Welches Fundament ist dann tragfähig im Leben? Paulus sagt: Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist: Das ist Christus. Das ist nichts Abstraktes, keine Idee und keine stets veränderliche zeitliche Erscheinung, sondern das ist die Liebe Gottes, Person geworden in Jesus Christus. Und diese Liebe Gottes ist gelegt – sie ist da vor aller Zeit, vor allem menschlichen Bemühen, vor aller Verkündigung und Mission, sie ist da und wir gründen in ihr und krallen uns in den stürmischen Zeiten des Lebens daran fest. Gottes Liebe ist der Grund des Lebens – die „Ursach zum Leben“ von der Schöpfung her, als Gottes liebendes Wort zum Sein ruft, über die Erfahrung der befreienden Liebe des mitgehenden Gottes in der Geschichte Israels, zur menschgewordenen Liebe Gottes in Jesus Christus, der den Tod auf sich nimmt, um uns davon zu befreien und darüber hinaus die Aussicht gibt auf eine neue Welt im Angesicht Gottes.

Dieses Fundament ist gelegt, keiner kann es zerstören. Darauf wurzelt unser Leben in guten und schlechten Tagen.

In einem Lied aus unserem Gesangbuch „Wo wir dich loben“ (Wwdilo 166) heißt es:

Kennt unser Denken, sieht was wir tun,
befreit uns zum Leben an jedem Tag neu.
Über allem ist die Liebe als Himmelszelt gespannt,
Gott hält uns geborgen in seiner Hand.
Sie finden die Melodie auf unserer Homepage.

Ihre Pfarrerin Charlotte Sander



REICHWEITE FRIEDEN

Ökumenische FriedensDekade
7. bis 17. November 2021
www.friedensdekade.de



Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst Sonntag 7. November 10 Uhr Dionysiuskirche
Ökumenischer Friedensweg Dienstag 9. November 18.30 Uhr Rathaus Bodelshausen
Ökumenischer Bußtagsgottesdienst Mittwoch 17. November, 18.30 Uhr Dionysiuskirche

Foto: Jürgen Ebert

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 31. Oktober um 10.00 Uhr in der Dionysiuskirche mit Pfarrerin Charlotte Sander. Die Kollekte ist vom Oberkirchenrat für die Bibelverbreitung bestimmt.

Bitte beachten: Die derzeit gültige Coronaverordnung hat für Gottesdienste im Inneren verbindlich einen **medizinischen Gesichtsschutz** vorgeschrieben. Die Dionysiuskirche ist jeden Tag von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet geöffnet. Sie können gerne ein Hoffnungslicht in unserer Kerzenschale anzünden. Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinander-da-Sein und bleiben Sie gesund und behütet! Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage: www.kirche-bodelshausen.de

Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus Bodelshausen, Lindenstr. 17:

Sonntag, 31. Oktober

10.00 Uhr Kinderkirche

17.00 Uhr Württ. Christusbund: Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 2. November

14.00 Uhr Sturzprophylaxe

Mittwoch, 3. November

9.30 Uhr "Bewegt in den Tag"

(mit Petra Podes) – fällt aus

20.00 Uhr Probe ökumenischer Singkreis

Herzliche Einladung zum Reformationsvortrag

am Sonntag, 31. Oktober 2021, 19.30 Uhr

in der Dionysiuskirche in Bodelshausen

Referent ist Pfr. Dr. Friedemann Fritsch, Hirrlingen.

Thema: „Krise und Erneuerung – Warum unsere Kirche trotz allem eine Zukunft hat“



Pfarrer Dr. Friedemann Fritsch wohnt in Hirrlingen und ist Studienleiter am Albrecht-Bengel-Haus in Tübingen, geboren 1962 in Heidelberg, Theologiestudium in Heidelberg und Tübingen. Nach dem 2. Examen Promotion. Pfarrer in Stellenteilung mit seiner Frau in der Pfälzischen Landeskirche. 2005

Pfarrstelle der Lorenzgemeinde in St. Georgen im Schwarzwald. Seit 2018 Studienleiter für Praktische Theologie im Albrecht-Bengel-Haus in Tübingen.

Es wird um ein Opfer für das Albrecht-Bengel-Haus, Tübingen, gebeten.

Herzliche Einladung zum Konzert des Nehrner Blockflötenensembles

am **7. November 2021** in der ev. Kirche Bodelshausen

Das Nehrner Blockflötenensemble veranstaltet am **Sonntag, 7.11.2021**, 18.00 Uhr, in der ev. Kirche in Bodelshausen eine Herbstserenade mit weltlicher und geistlicher Musik und Gedichten.

Es treten 17 Spielerinnen und Spieler mit dem ganzen Blockflöten-Instrumentarium von der Sopranino bis zum fast 2 m großen Subbass auf.

Die Leitung hat Bärbel Kuhn.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Die Hygienemaßnahmen sind zu beachten.

Vereinsnachrichten



Interessengemeinschaft Vogelschutz Hirrlingen e.V.



Einladung zum Nistkastenkontrollgang

Für kommenden **Samstag, 30.10.2021**, laden wir wieder zu unserem Nistkastenkontrollgang ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Wanderparkplatz beim Schützenhaus. Alle Großen und Kleinen, die sich für die Natur und insbesondere für Vögel interessieren, sind gerne dazu eingeladen.

Warum müssen die Nistkästen kontrolliert werden?

Beim Nistkastenkontrollgang werden die Nisthilfen kontrolliert und die beschädigten Nisthilfen gegen neue ausgetauscht. Ebenfalls entfernen wir das gebrauchte Nest aus den Brutstätten und kehren diese gut aus. Das ist sehr wichtig, denn die Vogeleltern tragen oftmals Parasiten wie Vogelflöhe, Milben und Zecken in ihrem Gefieder mit ins Nest, die die Vogelbrut im nächsten Jahr übermäßig befallen könnten.

Es empfiehlt sich, bei dem zu kontrollierenden Nistkasten kurz anzuklopfen, damit ein eventueller neuer Bewohner, etwa eine Haselmaus oder eine Waldmaus, gewarnt ist – dadurch erspart man sich manch unliebsamen Schrecken.

Gleichzeitig führen wir Buch über den Kontrollgang, es wird vermerkt, welcher Vogel im Nistkasten gebrütet hat. Am verwendeten Nistmaterial ist auch zu erkennen, wer im Nistkasten eine Familie gegründet hat. Zum Beispiel lassen viel Moos und eine weiche Polsterung mit Tierhaaren auf Meisen schließen. Die Reinigung gewährt uns also Einblicke in die Natur, die uns ansonsten verborgen bleibt. Ein spannendes Erlebnis mit Lerneffekt.

Nach getaner Arbeit laden wir zu einem Picknick im Vogelschuppen ein.

Original Hirrlinger Schlosshexen e.V.



Einladung Martinisierung 11.11.2021

Am Donnerstag, 11.11.2021, ist es endlich wieder so weit. Traditionell findet dann wieder unsere Martinisierung im Sportheim Hirrlingen statt unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln (3G-Regel – getestet, geimpft, genesen). Um 19.61 Uhr geht es dann mit Narrenkappe wieder "dagegen". Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit allen Mitgliedern und heißen unsere Neu-Mitglieder herzlich willkommen. Sollte es aufgrund der geltenden Corona-Regeln zu einer Absage der Veranstaltung kommen, geben wir euch dies wieder rechtzeitig bekannt.

Eure Vorstandschaft

Ortsverband Hirrlingen-Frommenhausen

Sozialverband



Weitere „Toiletten für alle“ eingerichtet

Mindestens zwei weitere „Toiletten für alle“ gibt es im Südwesten. „Toiletten für alle“ sind Rollstuhltoiletten, die zusätzlich mit einer höhenverstellbaren Pflegeliege für Erwachsene, mit einem Patientenlifter und mit luftdicht verschließbarem Windeleimer ausgestattet sind. Und sie verfügen über ausreichend Bewegungsfläche, damit auch eine Hilfsperson die betroffene behinderte Person im Rollstuhl in die Toilette begleiten und dort gegebenenfalls einen Windelwechsel vornehmen kann. Im September 2021 wurde in Stuttgart in der öffentlichen Toilettenanlage in der Eichstraße 7 eine „Toilette für alle“ eingerichtet. Diese ergänzt das bisherige Angebot

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Hirrlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20,

71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 525-0,

www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Christoph Wild, Schlossohof 1, 72145 Hirrlingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

wds@nussbaum-medien.de

mit solch inklusiven Toiletten – beispielsweise in der Arnulf-Klett-Passage, im Einkaufszentrum Milaneo oder auch in der Mercedes-Benz-Arena Stuttgart. Eine weitere „Toilette für alle“ wurde im Juli 2021 im bekannten Erlebnispark Tripsdrill in Cleeborn eröffnet, über die auch das SWR-Fernsehen berichtete. Denn die klassische Behindertentoilette hilft Betroffenen, die unterwegs einen Ort zum Windelwechsel brauchen, nicht weiter. Unter www.toiletten-fuer-alle-bw.de erfährt man, wo sich diese Toiletten befinden.

Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.



Abt. Fußball

SF Dußlingen - SGM Hirrlingen II/Hemmendorf 4:1

Am vergangenen Sonntag trat unsere SGM mit einem aufgrund von Krankheiten und Verletzungen stark dezimierten Kader beim Tabellenführer in Dußlingen an. Der Tabellenführer kam etwas besser ins Spiel, ohne jedoch zu zwingenden Torchancen zu gelangen. Nach rund 20 Minuten führte ein scharf hereingetretener Eckball zum Führungstreffer für die Hausherren. Unsere SGM kam in der Folge besser ins Spiel und konnte den Gegner vom eigenen Tor fernhalten. Nach 35 Minuten war es abermals eine Standardsituation, die zum zweiten Tor der Dußlinger führte. Ein gut geschlagener Freistoß fand den Weg auf den Kopf eines SFD-Spielers, der gekonnt ins lange Eck köpfte. Nach dem zweiten Gegentreffer übernahm die SGM das Kommando und kam so zu sehr guten Torchancen. Nach einem Ballgewinn von Hannes Klocker tauchte Stürmer Philip Daub freistehend vor dem gegnerischen Gehäuse auf – sein Abschluss fiel jedoch dem katastrophalen Zustand des Geläufs zum Opfer. Wenige Minuten später kam Manu Frick aus aussichtsreicher Position zum Abschluss. Der Keeper der Hausherren konnte den Ball aber leider noch über die Latte zum Eckball klären. Im direkten Gegenzug konterte Dußlingen unsere SGM sehenswert aus und stellte noch vor der Pause auf 3:0.

In der zweiten Hälfte war es unsere SGM, die weiterhin versuchte, dem Spiel ihren Stempel aufzudrücken. Die so herausgespielten Torchancen konnten vorerst nicht zum Anschlusstreffer genutzt werden und wurden wahlweise vom starken Keeper oder den Platzverhältnissen vereitelt. Exemplarisch zu nennen sind hierfür die toll herausgespielten Chancen von Hannes Klocker und Maxi Biesinger. Es kam, wie es kommen musste: Ein Torabschluss der Dußlinger, der seinen Weg zweifelsohne auf den Nebenplatz gefunden hätte, wurde unglücklich abgefälscht und landete im Knick des SGM-Tores. Nach rund 80 Minuten schob der eingewechselte Felix Kurz – seines Zeichens gelernter Torspieler – nach schöner Kombination zum 4:1-Anschlusstreffer ein, was am Ende des Tages auch bis zum Abpfiff Bestand haben sollte. Ein Dank geht an die aushelfenden Spieler der 1. Mannschaft und der A-Junioren, welche die SGM in der momentan prekären Personalsituation auch schon an den vergangenen Spieltagen unterstützten.

Kommenden Sonntag geht es am heimischen Tuchhäusle gegen den TSV Hagelloch. Spielbeginn ist um 13.00 Uhr in Hirrlingen.

TSV Ofterdingen - SV Hirrlingen 3:4

Bei bestem Wetter war am vergangenen Sonntag in Ofterdingen Derbytime angesagt. Bereits in der 2. Minute ging man durch Maurice Cabon mit 1:0 in Führung, welcher nach schöner Vorarbeit von Jonas Wiest lässig einschob. Anschließend war es ein offenes Spiel und beide Teams erspielten sich einige Tormöglichkeiten, wobei die Gastgeber in der 13. Minute den Ausgleichstreffer erzielten. In der 25. Minute wurde Marco Hartmann nach einer Rudelbildung mit Rot vom Platz gestellt. Trotz einem Mann weniger war das Spiel weiterhin ausgeglichen. Kurz vor der Halbzeit gingen die Ofterdinger aber durch einen Elfmeter mit 2:1 in Führung. Nach der Halbzeitpause ließen unsere Jungs nicht locker

und konnten durch Jonas Wiest, der einen Stellungsfehler des Torwarts ausnutzte, den Ausgleich erzielen. Nur drei Minuten später leitete Burak Aygün einen Konter ein, welchen Björn Straub nach tollem Zusammenspiel mit seinem Trainerkollegen zur vielumjubelten 3:2-Führung in den Winkel drosch. Nach einem weiteren Platzverweis in der 60. Minute gegen Straub schaffte man es, in einem hektischen Spiel seinem Gegner die Stirn zu bieten. In der 70. Minute war es wieder einmal Jonas Wiest, der nach schöner Vorarbeit von Kevin Hartmann den 4:2-Führungstreffer erzielte. Den Rest des Spiels schaffte man es durch eine herausragende kämpferische Teamleistung, den Gegner meistens vom Tor fernzuhalten. Nach einem weiteren Platzverweis musste man nur noch den 4:3-Anschlusstreffer in der 91. Minute hinnehmen. Unsere Erste ist nun seit 9 Spielen ungeschlagen und steht auf dem zweiten Tabellenplatz der Bezirksliga.

Einteilungsplan Heimspiele

Am kommenden Sonntag spielen sowohl die 1. Mannschaft als auch die SGM zu Hause.

Folgendes Wirtepersonal ist eingeteilt:

Wirte-Team: Martin Zug, Christian Deibler und Martin Grado

Wurstbräter: Patrick Leins und Jörg Schäfer

Platzkassierer: Bastian Zug und Egon Zug

Vielen Dank für euren Einsatz!

Abt. Jugendfußball

D-Jugend

Am vergangenen Samstag hatte unsere Spielgemeinschaft den TSV Lustnau II zu Gast. Wiederum gelang unserer Mannschaft ein ausgeglichenes Spiel, in dem sie insbesondere in der zweiten Spielhälfte auch deutliche spielerische Vorteile herausarbeiten konnte. Dennoch gelang dem Gast nach 10 Minuten die 0:1-Führung. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit traf unsere SGM zum verdienten Ausgleich. Auch in der zweiten Spielhälfte dominierte unsere Mannschaft das Geschehen, verpasste es aber, einige gute Chancen zu verwerten. Mitte der 2. Hälfte musste dann mit dem 1:2 der Siegtreffer des TSV Lustnau II hingenommen werden. Leider konnte damit das Ziel, am bisherigen Tabellennachbarn vorbeizuziehen, nicht erreicht werden.

In der nächsten Woche sind wir zu Gast bei der SGM SV Unterjesingen/JSG Ammertal I. In diesem unserem vorletzten Spiel in der Kreisstaffel 6 kann mit einem Sieg ein Tabellenplatz gutgemacht werden.

Es spielten: Elias Lohmüller, Emil Ströbele, Felix Straub, Ian Waller (1), Jonas Horn (T), Jonathan Narr (T), Lukas Noll, Marco Grammer, Matteo Ulmer, Max Bisinger, Nico Botta, Pascal Schäfer, Robin Hartmann und Simon Schweinbenz

Ergebnisse Jugend

A-Junioren

SGM SV Hirrlingen/Eichenberg – TV Deringingen abgesetzt

B-Junioren

TuS Metzingen – SGM Spvgg BFSO/Eichenberg 9:2

C-Junioren

VfL Dettenhausen – SGM SV Weiler/Eichenberg I 5:0

SGM SV Weiler/Eichenberg II – SGM SV Pfrondorf/Lustnau II abgesetzt

D-Junioren

SGM TSV Dettingen/Eichenberg I – SGM SV Bühl/Kiebingen I abgesetzt

SGM TSV Dettingen/Eichenberg II – TSV Lustnau II 1:2

SGM TSV Dettingen/Eichenberg III – TSV Ofterdingen 8:2

E-Junioren

SGM SV Poltringen/ASV Pfäffingen II – SV Hirrlingen II 6:0

Vorschau Jugend

A-Jugend

Samstag, 30.10., 15.30 Uhr

VfB Bodelshausen – SGM SV Hirrlingen/Eichenberg

B-Junioren

Sonntag, 31.10., 10.30 Uhr
SGM Spvgg BFSO/Eichenberg – TSG Tübingen II

C-Junioren

Samstag, 30.10., 14.00 Uhr
SGM SV Weiler/Eichenberg I – SGM Belsen/Mössingen II
SGM FC Rottenburg II/SV Neustetten/SV Seeborn
– SGM SV Weiler/Eichenberg II

D-Junioren

Samstag, 30.10., 10.30 Uhr
SGM TSV Dettingen/Eichenberg I –
SGM SV Nehren/Dußlingen
SGM SV Unterjesingen/JSG Ammertal I –
SGM TSV Dettingen/Eichenberg II
SGM TSV Dettingen/Eichenberg III spielfrei

E-Junioren

Samstag, 30.10., 9.30 Uhr
SV Hirrlingen I – SGM TSV Altingen/Entringen I
SV Hirrlingen II – SGM TSV Altingen/Entringen II

Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.

**31. Oktober - Stammtisch**

Kommenden Sonntag ab 18.00 Uhr heißt das Wirt-Team zum Stammtisch im Heisle willkommen.

6. November – Reflexionsabend für alle Mitglieder im Bürgerhaus

Wir möchten euch gerne am 6. November ins Bürgerhaus zu einer TG-Reflexion einladen. Nähere Informationen folgen dann nochmals in der Woche davor. Wäre schön, wenn sich möglichst viele beteiligen würden, um ein breites Band an Rückmeldungen zu erhalten.

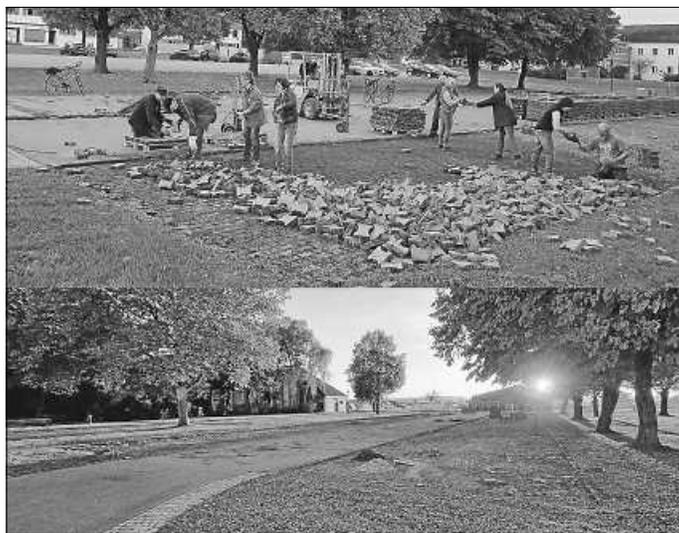
Rückblick: 78 Tonnen Handarbeit

Foto: Vereinsarchiv

Mit knapp zwei Wochen Vorlauf wurde uns die Möglichkeit gegeben, die Pflastersteine am Hallenparkplatz zu übernehmen und gegebenenfalls für den Wiederaufbau des Schulpavillons (Abbau erfolgte im April dieses Jahres) zu verwenden. Vorgabe war: 6-Tages-Zeitraum. Mit enormem Arbeits- und Kräfteinsatz wurden dann in der Woche vom 18. bis 23. Oktober ca. 21.000 Knochensteine (600 qm) mit einem Gesamtgewicht von ca. 78 Tonnen von Hand ausgehoben und auf Paletten gestapelt. Eine unglaubliche Leistung in der kurzen Zeit - zumal nach Arbeitsende bis Dunkelheit nur knapp zwei Stunden pro Tag zur Verfügung standen. Trotzdem wurde die Arbeit im Zeitplan erledigt und dafür möchten wir allen Helfern ein riesengroßes Dankeschön sagen! Obwohl wir noch keine Zusage zum Wiederaufbau des Pavillons haben, seid ihr mit eurer Arbeitskraft erneut in Vorleistung gegangen

und habt diese Woche mit uns gestemmt. Eine Leistung, auf die ihr alle stolz sein dürft. Hoffen wir nun gemeinsam, dass auch diese Steine einen neuen Platz finden dürfen.

Sonstiges



Sängerbund Rangendingen 1943 e.V.

Aktuelle Probenzeiten:

SchülerChor - mittwochs ab 17.45 bis 18.45 Uhr

JungerChor - mittwochs ab 19.00 bis 20.00 Uhr

GemischterChor - mittwochs ab 20.15 bis 21.15 Uhr

Probenraum: Gemeindehaus in Rangendingen (UG)

Einhaltung der 3G! Wir freuen uns in allen Chören auf neue SängerInnen - einfach vorbeikommen und begeistern lassen.

Sängerbund 2030 - Aktionstag Zukunft

Fast 30 aktive SängerInnen haben es sich nicht nehmen lassen und sind am 24.10.2021 zusammengekommen und haben über verschiedene Themen unter dem Motto „Sängerbund Rangendingen 2030 - Zukunft gestalten“ gesprochen. Zwei Workshop-Gruppen haben sich zu den Themen Jugendarbeit/Werbung und Außenwirkung/Chorstrategie/Festivitäten der Zukunft unterhalten. Viele neue Ideen kamen zusammen, aber auch Bestätigungen zur aktuellen Ausrichtung, verbunden mit Tipps und Tricks zum „Besser-Machen“ wurden ausgetauscht. Miteinander konnte man noch gemeinsam Kaffee und selbst gebackenen Kuchen genießen und mit vielen neuen motivierenden Themen ging man um 18.00 Uhr auseinander - schön war's, informativ und zukunftsweisend.

Die Themen werden wie vereinbart zusammengefasst und in der übernächsten Probe präsentiert, so dass auch die nicht anwesenden aktiven SängerInnen die für jeden wichtigsten Punkte priorisieren, bevor es dann über die Ausschüsse in die Umsetzung und Erarbeitung eines Strategiepapiers geht. Herzlichen Dank auch nochmals seitens der Vorstandschaft für die Bereitschaft zur Teilnahme trotz sonnigem Herbstwetter.

Ehrungskonzert

Allen aktiven und fördernden Mitglieder, denen wir in 2020 und 2021 bislang kein Ständchen gemäß unserer Satzung singen konnten, möchten wir die Ehre am **27.11.2021** in der Festhalle erbringen. Neben den Ständchen sollen aber auch die vereinsinternen Ehrungen sowie auch die Ehrungen für langjähriges aktives Singen ausgesprochen werden. In den nächsten Wochen werden hierzu die entsprechenden Einladungsschreiben inkl. Rückleitungsanmeldung rausgehen. Beginn ist um 20.00 Uhr in der Festhalle in Rangendingen. Aufgrund der Hygienevorschriften gilt 3G-Pflicht - insgesamt können max. 10 Personen zusätzlich mit der zu ehrenden Person angemeldet werden.

Ankündigung

Der Sängerbund Rangendingen wird voraussichtlich ab **Anfang Dezember 2021** wieder die Probenarbeit im Bereich BambiniChor und SchülerChor aufnehmen. Die Vorbereitungen laufen derzeit auf Hochtouren. Der BambiniChor ist an Kinder im Alter ab vier Jahren bis einschl. Schulklasse 1 Grundschule gerichtet (Probentag: vorauss. mittwochs). Der SchülerChor schließt sich dann ab der Grundschulklasse 2 bis 4 (Probentag: vorauss. donnerstags) an. Die genauen Probenzeiten folgen in den nächsten Ausgaben. Neben Chorgesang geht's aber im Rahmen unserer Singschule-Ausbildung auch um musikalische Grundlagen; Notenlehre oder Rhythmuslehre stehen im Vordergrund und natürlich der Spaß am gemeinsamen Singen im Chor - denn: Gemeinsam sind auch Kinder stark! Wir werden an dieser Stelle in den nächsten Wochen weiterhin informieren.

Ferner stehen folgende Termine an:

- 14.11.2021** Volkstrauertag - Singen am Kriegerdenkmal
27.11.2021 Ehrungskonzert
26.12.2021 Weihnachtskonzert in der Festhalle

Ausblick 2022:

- 19.3.2022** Chorverbandsversammlung in der Festhalle

Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

„Das Paradies brennt!“

Von November bis April entführen Brennereien in die Welt der Edeldestillate

Während draußen der goldene Herbst mit seinen sonnigen Tagen verzaubert, zischt, blubbert und brodeln es bereits im Kessel der Brenner im Streuobstparadies. In mühevoller Handarbeit wird den reifen Früchten dieses Sommers im Brennkessel der Geist der Streuobstwiesen entlockt.

Lassen Sie sich von den vielfältigen Aromen der Obstwiese, geschmacksintensiven Destillaten und fruchtigen Likören überraschen. Zugleich zeigen die hochprozentigen Streuobst-Produkte, welche wichtige Aufgabe die Brennereien für den Erhalt der Landschaft erfüllen, denn diese hegen und pflegen die Kulturlandschaft am Albtrauf.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. gibt zur Veranstaltungsreihe „Das Paradies brennt“ zum 9. Mal ein Programm heraus, welches diese Termine rund um den Brennkessel zusammenfasst. Mit dabei sind dieses Jahr Verkostungen, Schaubrennen, Seminare, Führungen, Weihnachtsmärkte u.v.m.

Besuchen Sie doch eine - oder mehrere - der Veranstaltungen und tauchen Sie ein in die aromatische Welt der Brennkunst.

Folgende Termine stehen im November an:

Freitag, 5. November 2021

von 18.00 bis 20.00 Uhr Brennerei Walter
„Von der Frucht zum Destillat“
Schaubrennen und Verkostung
72581 Dettingen an der Erms
(kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich)
www.brennereiwalter.de

Freitag, 12. November 2021

ab 19.00 Uhr Brennerei Schmid & Trost
„Seminar: Von der Streuobstwiese ins Glas
Das Neuffener Tal als Juwel der Streuobstwiesen“
73636 Frickenhausen-Linsenhofen
(kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich)
www.brennerei-trost.de

**Freitag, 12. November, und
Samstag, 13. November 2021**

ab 17.00 Uhr Gasthof „Lamm“
„Exklusive Brennereiführung mit Verkostung
und 5-Gänge-Destillatmenü“
72070 Tübingen-Unterjesingen
(kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich)
www.lamm-tuebingen.de

Alle Informationen sowie das Programmheft zum Download finden Sie unter www.streuobstparadies.de.

Jugendwerk der AWO Württemberg e.V.

Winterfreizeiten 2022 für Kinder, Jugendliche und Familien

Die **Winterfreizeiten** des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. für die Wintersaison 2022 sind ab sofort online! Auf der Homepage vom Jugendwerk (jugendwerk24.de) warten viele interessante und spannende Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien an den schönsten Zielen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz.

Wer in den **Faschingsferien 2022** in den Schnee möchte, hat die Möglichkeit, sich für Ski- und Snowboardfreizeiten, Kinderfreizeiten und Familienfreizeiten des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. anzumelden. Das Jugendwerk hat

hierzu viele Freizeiten im Angebot - vom Schwarzwald bis zu den Appenzeller Alpen.

Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten und wintersport erfahrenen Betreuungsteams geleitet. Es gibt Ski- und Snowboardfreizeiten sowohl für Anfänger wie Fortgeschrittene. Die jüngeren und die weniger erfahrenen Teilnehmenden werden auf der Piste in Skigruppen betreut. Daneben sorgen die Betreuer und Betreuerinnen mit einem abwechslungsreichen Programm dafür, dass jede Freizeit ein unvergessliches Erlebnis wird. Für finanziell schwächer gestellte Haushalte gibt es die Möglichkeit Zuschüsse zu erhalten. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zu 30 Tage vor Freizeitbeginn möglich!

Jetzt sorglos buchen und Plätze sichern:

Skifreizeit Hasliberg (CH)

Termin: 26.2. - 5.3.2022
Alter: 11 bis 13

Ski- und Snowboardfreizeit in Saas Fee (CH)

Termin: 26.2. - 5.03.2022
Alter: 13 bis 15

Familienfreizeit Achenkirch (A)

Termin: 27.2. - 6.3.2022
Alter: 0 bis 99

Kinderwinter Altensteig

Termin: 26.2. - 5.3.2022
Alter: 6 bis 11

Das vollständige Programm des Jugendwerks kann auf www.jugendwerk24.de eingesehen werden.

Bei Fragen steht das Team des Jugendwerks telefonisch unter 0711 94572910 zur Verfügung.



Aus dem Verlag

Herzhaftes Maronenpüree

Das Püree eignet sich als herzhaftes Beilage zu Fleischgerichten oder ist eine ideale Kombination mit einer Pilzpfanne!

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabine Schütze

Zutaten

- 200 g Maronen, vakuumiert und gegart
- 100 ml Sahne (oder Haferdrink)
- 150 ml Gemüsefond oder Kalbsfond – je nach Beilage
- Salz und Pfeffer

Zubereitung

1. Vorgearbete Maronen in Sahne und Gemüsefond zugedeckt weich köcheln. Etwas Fond abgießen und auffangen. Den Rest mit den weichen Maronen pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Ist die Konsistenz noch zu fest, den aufgefangenen Fond unterrühren, bis das Püree cremig ist.

Tip: Das Püree eignet sich als herzhaftes Beilage zu Fleischgerichten, besonders zu Wild. Es ist ideal in Kombination mit einer Pilzpfanne oder mit Rosenkohl, der mit Maronenstücken im Ofen gebacken worden ist.

Tip: Auch Kartoffeln passen gut mit ins Püree.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR